

Newsletter der
Freunde und Förderer der DPSG
Dezember 2020

Begegnungen schwierig – Bewegung aber nicht!

So etwa könnte man die Freunde und Förderer im Moment beschreiben. Zwar fallen persönliche Treffen aus, das heißt aber nicht, dass es keine Aktivitäten gibt:

F+F unterwegs – Toller Erfolg

Die erste Internetkonferenz am 23.11.2020, diesmal zum Thema »Synodaler Weg«, war ein voller Erfolg. Über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren dabei, auch Personen, die sonst nicht den Weg zu den Freunden und Förderern gefunden hätten, vom Leiter in einem Stamm bis hin zum Diözesanvorsitzenden. Viola Kohlberger, selbst Diözesanvorsitzende der DPSG in Augsburg und Mitglied in der synodalen Versammlung, hatte in einem Referat über Arbeitsweise und Inhalt des »Synodalen Wegs« informiert, dem sich dann eine rege Diskussion anschloss.

Vorstand und Beirat haben folglich beschlossen, diese Form der Kommunikation weiter zu betreiben und auch künftig Themen als digitale Diskussionsrunden anzubieten. Die nächste Internetkonferenz zum Thema »Positives als Folge der Corona Pandemie« findet am 22. Februar 2021 statt, genau und passend am »Thinking Day« der Weltpfadfinderbewegung. Eine Einladung mit den Details erfolgt im neuen Jahr.



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG DACHAU

Jahrestreffen 2021

Geplant war ein persönliches Jahrestreffen über Pfingsten im Europahaus in Bad Marienberg. Vorstand und Beirat haben am letzten Wochenende entschieden, angesichts der unklaren Pandemielage, dieses Treffen ebenfalls in ein virtuelles Treffen im Internet umzuwandeln. Dieses wird am Samstag, dem 22. Mai 2021, stattfinden, und zwar in zwei Teilen: Eine inhaltsreiche Videokonferenz zum Thema »Umgang mit dem Rechtspopulismus« am Vormittag und die formale »Mitgliederversammlung der Freunde und Förderer« am Nachmittag. Wir beabsichtigen, auf unsere korporativen Mitgliedsgruppen zuzugehen und diese zu bitten, regionale Konferenzorte einzurichten, damit auch diejenigen von uns, die nicht im Internet aktiv sind, an der Konferenz teilnehmen können. Nähere Infos kommen gegen Ende Februar.

Persönliche Begegnungen im 2. Halbjahr

Sofern es die Corona Lage zulässt, wollen wir im 2. Halbjahr 2021 zu ein bis zwei persönlichen Treffen in verschiedenen Regionen einladen. Angedacht sind eine Fahrradtour in Ostdeutschland, ein »Ora et Labora« Wochenende in Westernohe und eine Tour zu Pfadfindern im Ruhrgebiet, die durch den Strukturwandel in ihren Stämmen und Bezirken Veränderungen erfahren haben.

Erneut Fördergelder für Westernohe

Insgesamt 12 000 € (darunter 2000 € aus dem Stiftungsfond Westernohe) haben wir gerade als Spende an unser Bundeszentrum in Westernohe gegeben, wo das Geld für den Ausbau der digitalen Infrastruktur, die Reparatur einer Straße und die Neuanschaffung eines Autos für das Zentrum verwendet wird. Euch allen, die dies als Spender ermöglicht haben, ein herzliches Dankeschön!

Uns bleibt nun nur noch, Euch allen ein geruhames und friedliches Weihnachtsfest zu wünschen, bleibt gesund und bis bald!

Gruedel *Singh*

WEIHNACHTSGRUSS

KRIPPE UND KREUZ

»D en unberechenbaren Tod sich täglich vor Augen halten,« mahnt der Hl. Benedikt in unserer Ordensregel. Als junger Mönch fand ich das seltsam bis fürchterlich. Macht das nicht depressiv?!

Nach einem schweren Unfall und der Frage: »Sie leben noch?« habe ich gemerkt, dass etwas ganz anderes dahinter steckt. Ja, wir werden sterben. Und deshalb muss Leben *HEUTE* geschehen. Die Peanuts bringen es auf den Punkt:



Und an den anderen Tagen?

Die Botschaft von Weihnachten macht doch eine klare Ansage: an den anderen Tagen vertraut doch auf den, der Mensch geworden ist. Der zu Euch gekommen ist mit einer Botschaft, die Liebe verkündet und ein Reich des Friedens. Allein daran zu arbeiten, wäre schon Aufgabe genug...

Zu erkennen, dass Krippe und Kreuz die beiden Pole des Lebens Jesu sind, mag auch uns zeigen: Geburt und Glück, Verlassenheit und Tod sind auch die Pole unseres Lebens. Und dazwischen: Liebe.

Wie wäre es, wenn wir an diesem Weihnachtsfest, an dem so wenig direkte Begegnung möglich ist, nach neuen Wegen suchen, tatsächlich Liebe zu verstreuen und etwas von dem Frieden weiterzugeben, von dem die Engel bei der Geburt Jesu künden? Eine Mail, ein Brief, ein Anruf. Ein »Sorry« und ein »Ich mag Dich« – dann kann Weihnachten werden!

PATER GUIDO HÜGEN OSB

Impressum:

Informationen ist ein Newsletter des Vorstandes der Freunde und Förderer der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSPG) e.V. – Bundesverband – Geschäftsstelle: Martinstraße 2, 41472 Neuss (Holzheim), Telefon (02131) 46 99-56, Fax (0 21 31) 46 99-57, E-Mail: news@fuf-dpspg.de. Homepage: www.fuf-dpspg.de. Redaktion: Anton Markmiller (v.i.S.d.P.). Layout: Dieter Kluth. – Informationen erscheint nur als E-Mail-Anhang. Der Newsletter ist über unsere Homepage kostenlos zu abonnieren.